

## Aktuelles vom 17.11.2011

RV NORD-OST e. V.

Handwerkerring 20

18437 Stralsund

Telefon: 03831 / 37 85 - 11

Telefax: 03831 / 37 85 - 40

eMail: [post@asb-nordost.de](mailto:post@asb-nordost.de)

<http://www.asb-stralsund.de>



**AG Gesundheitsförderung**  
Hansestadt Stralsund

**BARMER**  
**GEK** die gesund  
experten

### **„Ich geh zur U! Und Du?“**

**Die AG Gesundheitsförderung der Hansestadt Stralsund, die BARMER GEK Stralsund starten die gemeinsame Aktion in der ASB-Kita „Anne Frank“**

Die durch die BARMER GEK und die AG Gesundheitsförderung der Hansestadt Stralsund ins Leben gerufene Aktion soll der abnehmenden Teilnahme an den Früherkennungsuntersuchungen im Kindesalter entgegenwirken und eigenverantwortliches, gesundheitsförderndes Verhalten stärken.

„Bereits ab dem 2. Lebensjahr lässt leider die Beteiligung an diesen wichtigen Untersuchungen für Kinder nach.“, so Marko Nicht, Bezirksgeschäftsführer der BARMER GEK Stralsund.

Durch die regelmäßigen Untersuchungen/Arztbesuche können entscheidende Entwicklungsstörungen frühzeitig erkannt und rechtzeitig medizinisch vorgesorgt werden. Die Gründe für die rückläufige Teilnahme reichen oft von Vergesslichkeit bis Unkenntnis der Familien. „Viele Eltern wissen nicht oder haben einfach vergessen, dass es die Untersuchungen auch für das 2., 3., 4. und 6. Lebensjahr gibt, und dass darüber hinaus auch der Impfstatus der Kinder überprüft wird. Diese Leistungen werden von den Krankenkassen kostenfrei zur Verfügung gestellt.“, erläutert Marko Nicht.

„Wir wollen die gesunde Entwicklung unserer Krippen- und Kindergartenkinder unterstützen, deshalb haben wir die Einladung zur Teilnahme an der Aktion „Ich geh zur U! Und Du?“ gerne angenommen.“, sagt Sabine Ehlert, Leiterin der ASB-Kindertagesstätte „Anne Frank“, in Stralsund.

Die Montessori Kita „Klabautermann“, die IB-Kita „Knieperdamm“ und die ASB-Kita „Anne Frank“ sind die ersten drei Einrichtungen, die spontan ihre Teilnahme zugesagt haben. In der Zeit von Oktober bis November besteht für die beteiligten Eltern die eigentlich leicht umzusetzende Aufgabe des Nachweises der regelmäßigen U-Untersuchungen. Einfach das gelbe Untersuchungsheft in der Kita vorzeigen und ein schickes T-Shirt der Aktion „Ich geh zur U! Und Du?“ als Dankeschön für's Kind erhalten. „Viele gelbe Heftchen wurden bereits vorgezeigt und dokumentieren den verantwortungsvollen Umgang unserer Eltern mit diesem Thema.“, sagt Sabine Ehlert.

Belohnt wird die erfolgreiche Teilnahme für jedes Kind mit einem T-Shirt der Aktion „Ich geh zur U! Und Du?“ und einem kleinen Abschlussfest. Schon jetzt steht für die Organisatoren fest, auch im Jahr 2012 in weiteren Stralsunder Kita's die Aktion durchzuführen.

Ein großes Dankeschön aller Beteiligten richtet sich an dieser Stelle an das Ministerium für Soziales und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern und die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V., die die Finanzierung dieses Projektes übernommen haben.



Großer Jubel bei den Kindern beider Häuser der ASB-Kita „Anne Frank“ über die schicken T-Shirt's der Aktion „Ich geh zur U! Und Du?“



**Mecklenburg  
Vorpommern**   
Ministerium für Soziales  
und Gesundheit



**Kontakt für weitere Informationen:**

Geschäftsstelle des ASB Regionalverbandes NORD-OST e. V., Handwerkerring 20, 18437 Stralsund

**Wir helfen hier und jetzt.**

Der ASB ist als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation politisch und konfessionell ungebunden. Wir helfen allen Menschen – unabhängig von ihrer politischen, ethnischen, nationalen und religiösen Zugehörigkeit. Mehr als eine Million Menschen bundesweit unterstützen den gemeinnützigen Verein durch ihre Mitgliedschaft. Parallel zu seinen Aufgaben im Rettungsdienst – von der Notfallrettung bis zum Katastrophenschutz – engagiert sich der ASB in der Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, den Hilfen für Menschen mit Behinderung, der Auslandshilfe sowie der Aus- und Weiterbildung Erwachsener. Wir helfen schnell und ohne Umwege allen, die unsere Unterstützung benötigen.